

Die TH Wildau wurde als Ort der Menschen- und Fachausbildung über all die Jahre aufgebaut, entwickelt und erhalten. Dazu meinen herzlichen Glückwunsch!

Thomas Mikolajski, Schulleiter Merian-Schule, Berlin-Köpenick



Familienfreundlich und gesundheitsorientiert

Studierende Eltern finden Unterstützung und für alle gibt es zahlreiche sportliche Aktivitäten

Rund acht Prozent der Studierenden sind bereits Eltern. An der Hochschule finden sie vielfältige Beratungsangebote, damit sie den aufreibenden Alltag zwischen Familie und Studium und oft noch Job gut meistern können. Schon seit 2009 wird die TH Wildau regelmäßig mit dem Qualitätssiegel „familiengerechte Hochschule“ ausgezeichnet. Gerade, berichtet die Familienbeauftragte Andrea Schmid, fand wieder ein entsprechendes Audit statt. Die TH engagiert sich mit anderen Brandenburger Hochschulen in einem landesweiten Netzwerk und ist überdies seit 2014 Mitglied im bundesweiten Verein „Familie in der Hochschule“.

Studierende, aber auch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten über das Familienservicebüro Unterstützung. Die Psychologin Andrea Schmid und ihre Kollegin Franziska Kieslich sind für alle Belange rund um die Familie Ansprechpartnerinnen, egal, ob junge Eltern Rat zu finanziellen Hilfen brauchen oder jemand einen flexibleren Arbeitsplan benötigt, um nahe Angehörige pflegen zu können. Wie wichtig diese Anlaufstelle für alle Hochschulangehörigen ist, habe sich insbesondere während der Lockdown-Zeit gezeigt, erzählt sie: Da waren Beratungen beispielsweise zu Themen wie Elterngeld besonders gefragt, da

viele anderswo in Behörden niemanden erreichen konnten. Neu ist, dass über das Familienservicebüro nun auch flexible Kinderbetreuung angeboten werden kann. „Interessanterweise nehmen das gerne junge Väter in Anspruch“, berichtet Andrea Schmid. Steht mal ein dienstlicher Termin an oder wird dringend noch etwas Zeit zur Vorbereitung einer Prüfung benötigt, kann dieser neue Service für bis zu 12 Stunden pro Woche genutzt werden. „Es ist ein schönes Angebot. Wir freuen uns, dass wir das ermöglichen konnten“, so Andrea Schmid.

Dass Familien sich an der Hochschule rundum gut aufgehoben fühlen können, liegt auch an der Kita, die 2018 direkt auf dem Campus eingerichtet wurde. Bis zu 28 Kinder können hier betreut werden. Außerdem gibt es eine Tagesmutter, die sich – ebenfalls direkt auf dem Campus – um bis zu fünf Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren kümmert.

Zu den besonderen Services der

Hochschule gehört außerdem ein spezielles Gesundheitsmanagement. „Hochschule in Hochform“ ist ein nach wie vor bundesweit einzigartiges, gemeinsam mit der Techniker Krankenkasse durchgeführtes Modellprojekt, das bereits mit dem Sonderpreis „Gesunde Hochschule Studentisches Gesundheitsmanagement“ des Corporate Health Awards ausgezeichnet worden ist. Mit einer Fachärztin für Prävention können bei psychosozialen Problemen Gespräche vereinbart werden. Es wird über Versicherungsfragen informiert, regelmäßig gibt es Gesundheitschecks wie Hautscreenings und Entspannungstrainings. Ob Stressbewältigung, gesunde Ernährung, Suchtprävention oder einfach

nur die Motivation zu mehr Bewegung – das Projekt greift in viele Bereiche des studentischen und beruflichen Alltags an der TH. Besonderes Kennzeichen sind die studentischen Gesundheitsbotschafterinnen und -botschafter, die auf Augenhöhe mit den Studierenden informieren. Aktiv engagiert sich die Hochschule im Bereich Sport auch in Wildau selbst. So konnten in Kooperation mit der Stadt, ortsansässigen Vereinen und Schulen bereits mehrfach große Laufveranstaltungen – der „Wildau Runners‘ Day“ – realisiert werden. Das breite Trainingsangebot des Hochschulsports mit Functional Fitness, Yoga oder Lauftraining steht auch externen Interessierten zur Verfügung.

FOTOS: TH WILDAU (2), KAREN GRUNOW

